

Zeitschrift: Freidenker [1956-2007]
Herausgeber: Freidenker-Vereinigung der Schweiz
Band: 91 (2006)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

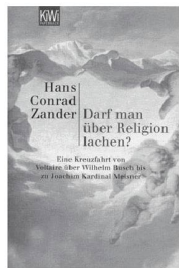
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Komik der Religion

Dieses Buch ist kein Kommentar zum sog. Karikaturenstreit, sondern die Taschenbuchausgabe eines 2004 erschienenen Titels. Der damalige Untertitel – "Von der unwiderstehlichen Komik der Religion" – beschreibt den Inhalt auch treffender.



Denn Hans Conrad Zander führt anhand zahlreicher literarischer Beispiele vor Augen, warum über Religion so oft und gerne gelacht wird, warum überhaupt mit Recht über eine dem Selbstverständnis nach so ernste Sache gelacht werden kann: aufgrund des auffälligen Missverhältnisses zwischen Anspruch und Wirklichkeit. Er zeigt, dass über Religion sehr verschieden gelacht werden kann, macht deutlich, wie sich die Absichten der Autoren sowie die Funktionen des Gelächters unterscheiden. So lernen wir einiges, über den Humor eines Thomas Morus, über den boshaften Spott eines Voltaire, über den klerikalen Ventilwitz und erfahren am Beispiel Wilhelm Buschs, dass auch die Verspottung einer Religion den Herrschenden dienstbar sein kann (hier fände sich dann zumindest ein

Anknüpfungspunkt, den Karikaturenstreit zu reflektieren).

Zur Beantwortung der Frage, ob (und, falls ja, wo und mit welcher Begründung) es eine Grenze geben muss, sich über Religion lustig zu machen bzw. auf ihre Lächerlichkeit hinzuweisen, liefert das Buch nur bedingt Argumente. Denn Zander, selbst ehemaliger Mönch und auch heute sicherlich kein Ungläubiger, wendet sich in erster Linie an die nachkonziliare Christenheit und gibt, oft genug selbst spöttisch und mit Augenzwinkern, Hilfestellung bei der Selbstvergewisserung. Oft genug geht es dabei eher um Stilfragen (das katholische Gemeindewitz-Fest in Luzern) als um die gesellschaftlichen und politischen Folgen auf Komik setzender Religionskritik resp. ihres Verbots. Trotzdem: wer sich intensiv mit dem Thema Satire und Religion auseinandersetzt, wird Zanders Überlegungen mit Gewinn lesen.

Hans Conrad Zander Darf man über Religion lachen?

Eine Kreuzfahrt von Voltaire über Wilhelm Busch bis zu Joachim Kardinal Meisner
Kiepenheuer & Witsch
2005, 224 Seiten,
EUR 8.90
ISBN: 3462036467

Fachtagung der Humanisten in Berlin

Umworbene "dritte Konfession"

Befunde über die Konfessionsfreien in Deutschland
Dialoge über deren Interpretation

Samstag, 12. November 2005

Empirische Befunde : Wer sind die Konfessionsfreien?

Von den "Dissidenten" zur "dritten Konfession"?

Empirie der Weltanschauungen

Krisenbewältigung und Religionslosigkeit

Sonntag, 13. November 2005

Organisatorische Folgen:

Dachverband, Zentralrat, "dritte Konfession" oder was?

Die säkulare Szene - von aussen gesehen

Die säkulare Szene von innen gesehen

Humanismus organisieren? Versuch eines Resümées

Eintritt frei

Informationen auf www.humanistische-akademie.de
oder auf der Geschäftsstelle der FVS

Zentralvorstand

Sa., 21. Oktober 2006, Bern

Grosser Vorstand 2006

Sa., 18. November 2006, Olten

DV 2007

So., 6. Mai 2007, Bern

in den Sektionen

Agenda

Basel – Union

Jeden letzten Freitag im Monat ab 19:00 Uhr: Freie Zusammenkunft im Restaurant "Storchen" Basel

Basel – Vereinigung

Jeden letzten Donnerstag im Monat 15 bis ca. 17:30 Uhr: Donnerstag Hock Restaurant "Park", Flughafenstr. 31

Bern

Montag, 11. September 19:00

Freie Zusammenkunft

Freidenkerhaus, Weissensteinstr. 49 B

Samstag, 23. September ab 12:00

Philippinisches Essen im Freidenkerhaus

Es kochen J. & J. Büttikofer.

Anmeldung bis 14. 09. 2006 bei
Rosette Kaech 031 372 56 03.

Gäste aus anderen Sektionen sind herzlich willkommen!

Biel-Nidau

Jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19:00 Uhr: Freidenker-Stamm Rest. "Urania", Bahnhofplatz 1, Biel

Winterthur

Sonntag, 10. September 11:00

Pumpehüüsli-Fest

Im Sporrer, Winterthur. Grilladen bitte mitbringen. Salate, Desserts und Getränke werden angeboten.

Anmeldung bis 4. September 2006 bei Doris Dünki 052 222 98 94.

Gäste aus anderen Sektionen sind herzlich willkommen!

Zürich

Dienstag, 12. September 14:30

Freie Zusammenkunft

Thema: Gedankensplitter zu Strategie, Marketing und Erfolg der Freidenker. Offene Diskussion.
Restaurant "Schweighof"